Ich bestimme über meine Gesundheit! Patientenverfügung bei physischen und psychischen Erkrankungen

Kursnummer	27RD0023
Datum	Mi., 10.11.2027, 09:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 Termin
Gebühr	Standard-Gebühr: 35,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Susanne Weber-Käßer
Zielgruppe	Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer

Betreute Personen können Patientenverfügungen errichten. Darin legen sie im Voraus die medizinischen Maßnahmen, Untersuchungen und Behandlungen fest, die im Ernstfall durchgeführt beziehungsweise unterlassen werden sollen. Eine Patientenverfügung klärt diese Fragen auch für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Doch welche Bindungswirkung hat die Patientenverfügung? Wie setze ich sie im Konfliktfall gegenüber Ärztinnen und Ärzten, Pflegepersonal und Angehörigen durch?

Das Seminar bietet einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen der Patientenverfügung, insbesondere bei psychischen Erkrankungen. Durch das Seminar können die Teilnehmenden ihre Handlungssicherheit im Umgang mit der Patientenverfügung verbessern und die rechtlichen Auswirkungen gegenüber Dritten besser einschätzen.

Die folgenden Schwerpunktthemen werden im Seminar behandelt:
- Rechtliche Grundlagen der Patientenverfügung
- Inhaltliche Ausgestaltung der Patientenverfügung
- Rechtliche Grenzen der Patientenverfügungen
- Psychiatrische Patientenverfügung, Pflegeverfügung

Das Seminar ist so konzipiert, dass neben den rechtlichen Grundlagen auch die Durchsetzung des in der Patientenverfügung zum Ausdruck gebrachten Willens der betreuten Person Raum einnimmt.

Das Online-Seminar wird mit der Software Zoom durchgeführt.

Datum	**Uhrzeit**	**Ort**
10.11.2027	09:00 - 12:30 Uhr	Online-Seminar